

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

25. Februar 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

Am 25. d. d. d.

Ich ermahne ihn um seine Impendenz, und
 einen Abdruck an diesem Markt, und um von
 Abdruck zu geben, nämlich 6 Europäer und 27 Indier.
 Es ist mit einem Zug. Folgendes folgende
 Meistler Leihar an J. Nevenson mit der Aufsicht
 doch in Madras wird Meistler wissen, daß zu einem
 Lirigen, welche von einem und Substanz Leihar
 fassen, soll die selben mit Spielern. Die specification
 ist folgende: 2 Libaleu

- 4 Klein Tschernau
- 3 Speneri Zug-Catechismus.
- 3 Gering-Leihar
- 3 Fritschens Zug-Catechismus.
- 2 Wieglebs Grundwissen.
- 2 Arnoldi Waisen-Schulmeister.
- 3 Franckii Lehr Waisen der Töchter.
- 2 Leben im Lode
- 2 Güte Gottes
- 3 Tischer Glaubens Weg.
- 6 Engl. Ordnung der Frile.

Anno 1715.

235

- 4 Josephus Vossianus und Perseus.
10 Langes Grund schriftl. Lese.
1 Fißbappe des Königs.
1 König'sche Lese.
4 Historia da Pátria e Resur. de J. Ch.
4 Abominatio Japonismi Mal.
3 Malabarische König'sche Lese.
3 Malabarische Lese.
1 Hymnologia Sacra Vamulica.
3 Lettera ao Rev. J. Lewis.

9 Briefe des auf Madras gesandten Leiften.

Am 27 Febr.

Brief ist auf J. van der Vorm, auf Napar. der
Gouverneur über schriftl. und die Briefe, und
ließ dazü sagen, daß der Briefe von 8 Tagen auf
Batavien geschickt sey, und würde binnen 3
Monaten wieder kommen.

Am 28 ditz

Brief ist mit dem J. Comendanten wegen einer
unsern Briefe, die ist der Malab. Lese zu Tranque-
bar zu den Briefen aufzugeben, und fragte: ob ist